

Landesamt für  
Datenverarbeitung und Statistik



# Statistische Berichte

---

C III 2 - m 05/92

Schlachtungen und  
Fleischerzeugung  
im Land Brandenburg  
1.1. bis 31.5.1992

**Herausgeber:**

Landesamt  
für Datenverarbeitung und Statistik  
Brandenburg  
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit  
Telefon: (0331) 39 403 - 405  
Fax: (0331) 39 418  
BTX: \*47474#  
Dortustraße 46  
O - 1561 Potsdam

Erschienen im Juli 1992  
Preis: 3,00 DM

**Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet !**

<u>Inhalt</u>	<u>Seite</u>
Vorbemerkungen	5
Zeichenerklärungen	6
Tabellenteil	
Anzahl der Schlachtungen	7
Fleischerzeugung und Schlachtungen	8



Vorbemerkungen

Im Zeitraum 1.1. bis 31.5.1992 wurden im Land Brandenburg unter anderem

31 413	Rinder ( ohne Kälber )
1 062	Kälber
461 371	Schweine
1 893	Schafe

geschlachtet.

Überwiegend wurden die Schlachtungen durch die Schlachthöfe durchgeführt. Die Anzahl der Schlachtungen von Tieren ausländischer Herkunft betrug 16 673 Schweine und 8 Bullen.

Die Zahl der Hausschlachtungen im Zeitraum 1.1. bis 31.5.1992 umfaßte 803 Rinder ( ohne Kälber ), 85 Kälber, 20 729 Schweine, 285 Schafe und 23 Ziegen.

Das spürbar geringer werdende Angebot an Schlachtvieh kommt in der verminderten Anzahl von Schlachtungen in den Schlachtbetrieben zum Ausdruck.

Die Anzahl der gewerblichen Schlachtungen hat sich seit Jahresbeginn 1992 bei allen Tierarten verringert. Im Monat Mai 1992 wurde die niedrigste Anzahl von Schlachtungen durchgeführt.

## Gewerbliche Schlachtungen - Inland -

Merkmal	1.1. bis 31.5.	1.1. bis 31.5.	Veränderung zum Vorjahr
	1992	1991	
	Anzahl		%
Bullen	19 294	35 374	- 45,6
Kühe	7 691	28 424	- 72,9
Färsen	3 615	17 737	- 79,6
Kälber	977	4 591	- 78,7
Schweine	423 969	767 020	- 44,7
Schafe	1 608	4 778	- 66,3

Aufgrund der sich weiter vollziehenden Umstruktuirung des Vieh- und Fleischmarktes ist eine unterschiedliche Qualität der geschlachteten Tiere festzustellen. Die durchschnittlichen Schlachtgewichte bei Rindern ( ohne Kälber ) und Schweinen haben sich bis Ende Mai 1992 gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres erhöht.

Zeichenerklärung

( nach DIN 55 301 )

kg Kilogramm

t Tonnen

. Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten

Hinweise

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

Anzahl der Schlachtungen im Zeitraum  
1.1. bis 31.5.1992

Merkmale	Monat Mai 1992	Zeitraum 1.1. bis 31.5.	Veränderung zum Vorjahreszeitraum %
Schlachtungen insgesamt			
Rinder insgesamt (ohne Kälber)	4 500	31 413	- 62,1
dar.: Bullen	2 897	19 812	- 45,3
Kühe	997	7 744	- 72,9
Färsen	605	3 854	- 78,8
Kälber	93	1 062	- 79,0
Schweine	84 039	461 371	- 43,4
Schafe	226	1 893	- 68,2
dar.: Schlachtungen von Tieren ausländischer Herkunft			
Schweine	1 648	16 673	- 64,7
Bullen	8	8	.
<u>Tiere inländischer Herkunft</u> Gewerbliche Schlachtungen insgesamt			
Rinder insgesamt (ohne Kälber)	4 381	30 602	- 62,4
dar.: Bullen	2 816	19 294	- 45,5
Kühe	995	7 691	- 72,9
Färsen	569	3 614	- 79,6
Kälber	81	977	- 78,7
Schweine	81 075	423 969	- 44,7
Schafe	203	1 608	- 66,3
Hausschlachtungen			
Rinder insgesamt (ohne Kälber)	111	803	- 41,4
dar.: Bullen	73	510	- 39,6
Kühe	2	53	- 38,4
Färsen	36	240	- 45,2
Kälber	12	85	- 81,5
Schweine	1 316	20 729	- 44,9
Schafe	23	285	- 75,8

Fleischerzeugung und Schlachtgewicht im Zeitraum  
1.1. bis 31.5.1992

Merkmal	Monat Mai 1992	Zeitraum 1.1. bis 31.5.	Veränderung zum <u>Vorjahreszeitraum</u> %
---------	-------------------	----------------------------	--

Schlachtmenge in t

Gewerbliche Schlachtungen

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	1 315	9 039	- 56,2
dar.: Bullen	921	6 259	- 38,5
Kühe	251	1 916	- 71,3
Färsen	143	864	- 77,1
Kälber	5	60	- 80,0
Schweine	7 688	40 869	- 41,8
Schafe	6	41	- 67,5

Hausschlachtungen

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	34	237	- 32,7
dar.: Bullen	24	165	- 31,0
Kühe	1	14	- 30,0
Färsen	9	58	- 37,6
Kälber	1	6	- 80,6
Schafe	1	7	- 78,1

Durchschnittliches Schlachtgewicht in kg

Bullen	326,23	324,48	+ 14,0
Kühe	252,57	249,20	+ 5,7
Färsen	250,92	239,36	+ 12,4
Kälber	64,94	61,75	- 5,7
Schweine	92,94	92,74	+ 2,6
Schafe	30,00	25,27	- 4,5



